

Berührungen sind die wohl älteste Medizin der Welt. Viele Heilkünste beschäftigen sich damit, so auch die aus Japan stammende Kunst des Jin Shin Jyutsu.

Die japanische Heilkunst Jin Shin Jyutsu:

Heilsame Berührungen als sanfte Therapiebegleitung bei Krebs

**Jin – der Mensch
Shin – das Göttliche,
die Lebensgesetze
Jyutsu – die Kunst**

**Jin Shin Jyutsu ist die
Kunst des Menschen,
mit den Lebensgesetzen
im Einklang zu leben.**

Diese japanische Heilkunst nutzt unser angeborenes, intuitives Wissen über die heilsame Wirkung von Berührungen. Wenn wir beispielsweise nach dem Essen die Hände auf den Bauch legen, können wir besser verdauen. Oder wenn wir etwas vergessen haben, legen wir uns die Hand auf die Stirn und helfen damit unserem Erinnerungsvermögen.

Jin Shin Jyutsu beschreibt Energiezentren und Energieströme in unserem Körper, durch deren gezielte Berührung der freie Fluss unserer Lebensenergie unterstützt wird. Blockaden werden gelöst.

So wie ein Starthilfekabel eine Autobatterie wieder auflädt, können Berührungen mit unseren Händen oder Füßen unserem Körper helfen, immer wieder rundzulaufen.

Die Jin Shin Jyutsu-Behandlung wird „Strömen“ genannt. Wir behandeln am bekleideten Körper. Ein Erfahrungswert besagt, dass sich nach etwa 20 Minuten Berührung der Energiefluss an bestimmten Stellen regeneriert. Wenn wir uns selbst behandeln gibt es keine zeitliche Begrenzung, werden wir von anderen behandelt, sollte eine Stunde nicht überschritten werden.

Jin Shin Jyutsu kann mit jeder denkbaren schulmedizinischen oder naturheilkundlichen Therapie kombiniert werden. Es bietet hervorragende Möglichkeiten für die tägliche Selbsthilfe und eignet sich damit besonders gut als begleitende Behandlung während einer Krebserkrankung. Jeder kann schon mit wenigen Grundkenntnissen bei zahlreichen körperlichen und seelischen Beschwerden Linderung herbeiführen.

Berührung zur Überwindung des Diagnoseschocks

Nach der Diagnose stehen die meisten Krebspatienten unter Schock. Man fühlt sich aus der Bahn geworfen, die Knie werden weich, das Urvertrauen ist zutiefst verletzt. Eine sehr effektive Berührungssequenz zur Behandlung von Schocks jeglicher Art ist folgende:

Berühren Sie immer wieder einmal die Knie-Innen-seiten oder lassen Sie sich berühren.

Jeder kann schon mit wenigen Grundkenntnissen bei zahlreichen körperlichen und seelischen Beschwerden Linderung herbeiführen.



Wir bekommen wieder „Boden unter den Füßen“, stabilisieren unsere Knie, gewinnen das Vertrauen ins Leben zurück. Eine weitere Qualität wird durch diese Berührung unterstützt. Wir bleiben handlungsfähig und das ist besonders wichtig, wenn eine Krebsdiagnose gestellt wird und zahlreiche schulmedizinische Behandlungsschritte geklärt werden müssen.

Jin Shin Jyutsu bei Angstzuständen

Die wohl stärkste Emotion im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung ist Angst. Aus der Sicht des Jin Shin Jyutsu ist Angst eng verbunden mit den Energien von Niere und Blase. Bei Angst wollen wir uns „verpissen“. Nicht selten sind auch Dinge, die uns an die Nieren gehen, Ursache für Ängste. Die Nieren sind unser Lebenskraftspeicher und somit besonders schützenswert.

Um die Energien von Blase und Nieren zu stärken gibt es verschiedene Berührungs-Sequenzen:

Legen Sie ganz einfach Ihre Hände auf die Nieren. Das geht besonders gut im Liegen und man kann dafür auch die Rückhand benutzen. Die Berührung der Nieren schafft ein wohlzig warmes Gefühl von Sicherheit.

Eine weitere Möglichkeit mit Ängsten umzugehen ist die Berührung der Zeigefinger:

Unschließen Sie immer wieder einmal locker einen Zeigefinger mit der jeweils anderen Hand.

Die Energiekreisläufe von Blase und Nieren sind mit dem Zeigefinger verbunden. Die Berührung der Zeigefinger harmonisiert Ängste und Unsicherheiten. Wir sind besser in der Lage, Schicksalsschläge auszuhalten und mit der Lebenswelle mit zu schwimmen.

Vor und nach der Operation

Eine Operation ist im wahrsten Sinne des Wortes ein einschneidendes Erlebnis. Auch hier spielen Ängste eine Rolle und jeder Eingriff bedeutet auch einen Schock für Körper und Seele. Die bereits erwähnten Berührungssequenzen dürfen rund um eine Operation angewendet werden.

Unterstützung des Körpers bei Medikamentenbelastung

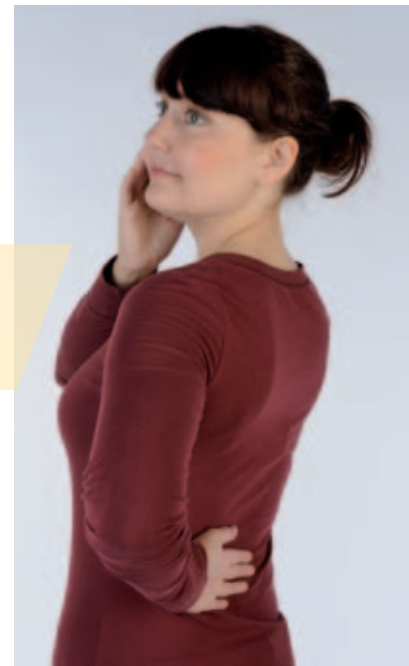
Zur besseren Verträglichkeit der Narkose oder weiterer Medikamente bietet das Jin Shin Jyutsu uns den sogenannten Entgiftungsgriff:

Dabei legen Sie eine Hand an das Jochbein und die andere Hand auf der gegenüberliegenden Körperseite auf die Niere.

Damit wird der Leber- und Nierenstoffwechsel nachhaltig unterstützt und positiv auf das Blutbild eingewirkt. Dieser Griff entlastet auch sehr gut unter einer Chemotherapie.

Effektiver Schmerzgriff

Nicht selten leiden Patienten im Zusammenhang mit einer Operation unter Schmerzen. Das „Aspirin“ des Jin Shin Jyutsu bietet hier effektive Hilfe: ▶



Anzeige

Integrative Onkologie

Europäisches Zentrum für Elektro- & Thermotheapie



Von den gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen anerkanntes Akutkrankenhaus für Onkologie (nach § 108/109 SGB 5)




Die BioMed-Klinik ist ein onkologisches Fachkrankenhaus. Wir ergänzen die konventionelle Schulmedizin mit komplementären Methoden der Krebstherapie.

Konventionelle Behandlungen

- Chemotherapie (in Kombination mit Hyperthermie)
- Hormontherapie
- Schmerzbehandlung
- Molekularbiologische Therapie (Biologika)

Komplementäre biologische und physikalische Behandlungen

- Hyperthermie
 - Tiefenhyperthermie
 - Ganzkörperhyperthermie
 - Perfusionshyperthermie
 - Oberflächenhyperthermie
- Immuntherapie
- Psychoonkologie
- Kunst- und Musiktherapie
- Naturheilverfahren u. Physiotherapie

Interventionelle Onkologie

- direkte Überwärmung des Tumors (HIT/RFA)



Fachklinik für Onkologie, Immunologie und Hyperthermie
Bad Bergzabern

BioMed-Klinik Betriebs-GmbH
Tischberger Str. 5+8
D-76887 Bad Bergzabern
Tel.: +49 (0)6343 - 705-0
Fax: +49 (0)6343 - 705-928
info@biomed-klinik.de
www.biomed-klinik.de



Dabei legen wir die Fersen locker in unsere Hände und umschließen sie sanft, so dass Außen- und Innenseiten der Fersen berührt werden.

Bei dieser Schmerzbehandlung ist es hilfreich, wenn ein anderer Mensch unterstützend zur Seite steht, weil diese Berührung etwas unbequem ist für die Selbstbehandlung. Dieser Griff darf auch bei einem Besuch im Krankenhaus auf dem Plan stehen!

Die Berührung der Fersen hilft nicht nur Schmerzen zu lindern, sondern gibt gleichzeitig Kraft!

Mit dem „Friedensstifter“ inneres und äußeres Chaos beseitigen

Bei einer Krebserkrankung quält uns oft die Frage nach den Ursachen. Was ist schief gelaufen? Was haben wir falsch gemacht? Wir finden uns nicht mehr zurecht, es herrscht Chaos. Bei Krebs spricht man auch davon, dass das „Zellgeflüster“, die Kommunikation zwischen den Zellen, verstummt ist und die Zellen ein Eigenleben führen. Gleichzeitig ist nicht selten die äußere Kommunikation gestört, weil wir ungeübt sind im Umgang mit solchen Krisenfällen. Es wird höchste Zeit die innere und äußere Ordnung wieder herzustellen:

An der Außenkante unserer Füße liegt ein Energiefeld, das auch der Friedensstifter genannt wird:

Legen Sie die linke Hand in die rechte Achselhöhle und umfassen mit der rechten Hand die Außenkante des linken Fußes. Oder seitenverkehrt.

Dieser Griff löst tief sitzendes Chaos und verschafft uns ein Gefühl von innerem Frieden.

Humor ist, wenn man trotzdem lacht

In Krisenzeiten kann einem schon mal das Lachen vergehen. Dabei verfügen wir Menschen über einen eingebauten Smiley und das Jin Shin Jyutsu weiß, wie wir diesen Smiley immer wieder unterstützen können:

Der Lesetipp:

Weitere Tipps und Anregungen aus der Heilkunst Jin Shin Jyutsu, sowie Geschichten rund um zwischenmenschliche Berührungen im Leben bietet das Buch der Autorin:



Anne-Heike Maretzke: Berührungen. Die älteste Medizin der Welt als sanfte Therapiebegleitung bei Krebs und anderen Lebenskrisen.

Verlag Die Amazone. 80 Seiten, 9,90 €.

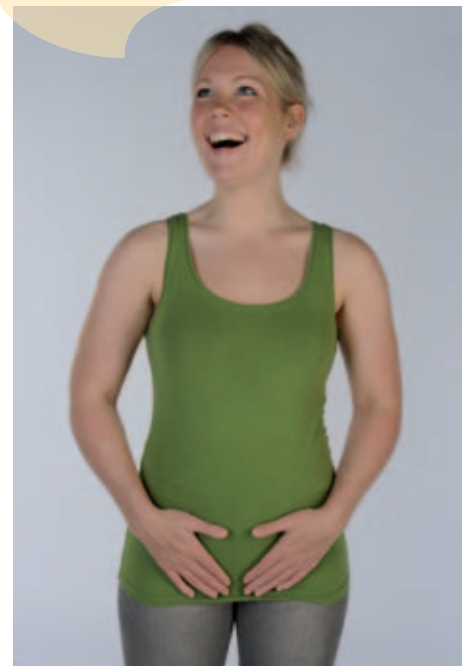
ISBN 978-3-9814901-1-4;

Erhältlich über: info@verlag-die-amazone.de

Tel.: 0228-934 945 99

www.verlag-die-amazone.de

Legen Sie sich immer einmal wieder die Hände locker in die Leiste



Hier befindet sich ein Energiefeld, dessen Berührung uns bis in die innersten Schichten in eine leichte Schwingung versetzt. Es ist wie das Schnurren der Katzen! Die Berührung der Leiste reicht bis in die Knochen hinein und erwärmt unser Herz. Im Jin Shin Jyutsu wird die Stelle auch genannt: „Wasche dein Herz in Lachen“.

Im Krisenfall bedeutet das, dass wir mit etwas Humor auf unsere Situation schauen können. Selbst bei einer Krebserkrankung hilft Humor als beste Medizin über so manche trübe Stimmung hinweg.

Text: Anne-Heike Maretzke

Fotos: Gerhard Zerbes

Gleichzeitig ist nicht selten die äußere Kommunikation gestört, weil wir ungeübt sind im Umgang mit solchen Krisenfällen.

